

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 18.01.2007	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Klinikum Darmstadt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Tagesordnung: ☐ I ☐ II	Vorlage-Nr. 2007/0021 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Klinikum Darmstadt, Jahresabschluss 2005

Vorlage vom: 05.01.2007

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2005 wird wie folgt festgestellt:

Jahresfehlbetrag – 1.124.357,90 €

Bilanzgewinn Klinikum ohne Alten- und Pflegeheim + 6.411.378,13 €

Alten- und Pflegeheim – 197.546,94 €

Klinikum insgesamt + 6.213.831,19 €

Anlagen: Maßnahmen finanziert aus Bilanzgewinn im Klinikum Darmstadt - Stand 2005

Beschluss des Magistrats vom

I. Der Jahresbericht und der Jahresabschluss 2005 des Klinikums Darmstadt wird festgestellt:

Dem Jahresergebnis 2005 liegen folgende Einzelergebnisse zugrunde:	
- Jahresfehlbetrag Klinikum Darmstadt ohne Alten- und Pflegeheim Emilstraße	€ -510.794,59
- Jahresfehlbetrag Alten- und Pflegeheim Emilstraße	€ -613.563,31 -----
Jahresfehlbetrag	€ -1.124.357,90

Über die Verwendung des **Jahresergebnisses 2005** ergeht folgender Beschluss:

	Klinikum ohne Alten- u. Pflegeheim	Alten- und Pflegeheim	Klinikum
Der Jahresfehlbetrag von zuzüglich Entnahme aus den	-510.794,59 €	-613.563,31 €	-1.124.357,90 €
- Kapitalrücklagen	+1.171.836,16 €	+698.649,83 €	+1.870.485,99 €
- Gewinnrücklagen	+1.589.584,99 €	+13.342,86 €	+1.602.927,85 €
abzüglich Einstellung in die			
- Kapitalrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zwischensumme Bilanzgewinn (+) / -verlust (-) 2005	+2.250.626,56 €	+98.429,38 €	+2.349.055,94 €
Gewinn- (+) / Verlustvortrag (-) aus Vorjahr	+4.160.751,57 €	-295.976,32 €	+3.864.775,25 €
ergibt einen Bilanzgewinn (+) / -verlust (-) von	+6.411.378,13 €	-197.546,94 €	+6.213.831,19 €

Aufgrund des Jahresfehlbetrages des Jahres 2004 erfolgte gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Darmstadt vom 14.02.06 keine Einstellung in die freien bzw. zweckgebundenen Gewinnrücklagen.

Es wurde von der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen des Jahresabschlusses 2004 für sechs zweckgebundene Maßnahmen in Höhe von insgesamt T€ 1.800 (davon 0 T€ Altenheim) beschlossen, dass diese aus dem Bilanzgewinn finanziert werden sollen. Eine Aufstellung der über Bilanzgewinn finanzierten Maßnahmen ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Aus dem Bilanzgewinn 2005 werden folgende Maßnahmen zukünftig finanziert:

	Klinikum	Alten- und Pflegeheim
1. PC-Wiederbeschaffung ADIK	200.000 €	-
2. Vermietung, Telefon, Parkhaus, Fernseher u.a.	150.000 €	-
3. Medizinische Geräte (LÄD)	250.000 €	-
4. Linearbeschleuniger	300.000 €	-
5. Stationsausstattung (PDL)	100.000 €	-
6. Erweiterung der Energieversorgung	600.000 €	-
7. Teilfinanzierung Telekommunikation	450.000 €	-
8. Teilfinanzierung Archivierungssystem	200.000 €	-
Gesamtsumme	2.250.000 €	-

Aufgrund des Jahresfehlbetrags in 2005 erfolgt keine Einstellung in die zweckgebundenen und freien Gewinnrücklage.

II. Über die Verwendung der zweckgebundenen Rücklagen 2005:

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf den positiven Beschluss der **Krankenhausbetriebskommission** vom 21.September 2006.

Weiterhin wird die Krankenhausbetriebsleitung wie in den Vorjahren für das Klinikum und das Alten- und Pflegeheim Emilstraße ermächtigt, die durch Eigenmittel finanzierten Aufwendungen (z.B. Instandhaltungen) in Zukunft im Rahmen der Zweckbindung der Kapital- oder Gewinnrücklage zu entnehmen.

Restmittel in den zweckgebundenen Rücklagen aus abgeschlossenen Maßnahmen können durch die Krankenhausbetriebsleitung frei verwendet werden. Darüber hinaus wird das Klinikum ermächtigt, Verkaufserlöse von aus Rücklagen finanzierten Anlagegütern der Gewinnrücklage zuzuführen.

III. Veröffentlichung:

Der Jahresabschluss 2005 des Klinikums Darmstadt mit dem Alten- und Pflegeheim Emilstraße einschließlich Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang wird mit Testat der Firma WIBERA AG Frankfurt zur Einsichtnahme offengelegt.

Die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung ist einzuholen.

Begründung:

Die **Krankenhausbetriebskommission** hat in ihrer Sitzung am 21. September 2006 den Jahresbericht und den Jahresabschluss 2005 des **Klinikum Darmstadt** festgestellt.

Im Übrigen wird auf den beigefügten Jahresbericht 2005 verwiesen.

Darmstadt, 5. Januar 2007
Az.: 25 11 37

Der Dezernent II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister